

Protokoll

DER 57. HAUPTVERSAMMLUNG DES FC STEINACH FREITAG, 02. März 2018, 19.00 UHR, GEMEINDESAAL, STEINACH

Traktanden

1. Appell
2. Wahl von Stimmenzähler/innen
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Hauptversammlung vom 15.09.2017
5. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresberichte:
 - des Vereinspräsidenten
 - des Präsidenten der Spielkommission (Sportchef)
 - des Präsidenten der Juniorenkommission (Juniorenobmann)
 - des Präsidenten der Senioren30+ und Senioren40+ (Seniorenobmann)
6. Entgegennahme und Genehmigung:
 - der Jahresrechnungen
 - Abrechnung neuer Trainingsplatz
 - des Revisorenberichtes
7. Budget 2018
8. Wahl des Vorstandes, des Präsidenten und der Revisoren, Ersatzwahl Kassier
9. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
11. Information Sport-verein-t
12. Anträge des Vorstandes oder einzelner Mitglieder/innen
Spesenreglement beiliegend
13. Ehrungen / Verschiedenes

Der Präsident begrüsst die Anwesenden zur 57. Hauptversammlung des FC Steinach und weist darauf hin, dass sich alle in die Präsenzliste eintragen sollen, auch nicht Stimmberechtigte.

Auch dieses Jahr wird das Abendessen vor Versammlungsbeginn eingenommen. Das Catering erfolgt durch die Metzgerei Schleuniger, Stachen und das Dessert ist von der chocolaterie Kölbener, Horn. Der Kaffee wird vom Verein übernommen, die restlichen Getränke gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Zu Beginn der Versammlung bittet Jürg Consoni die Teilnehmenden, während der HV, aufs Rauchen zu verzichten.

Die anwesenden Ehrenmitglieder werden namentlich begrüsst.
Röbi Hengartner (Ehrenpräsident) hat sich entschuldigt.

Als Vertreter der politischen Gemeinde begrüsst Jürg die Gemeinderätin und Präsidentin der Sportplatzkommission – Andrea Mendonca-Oberhänsli.

Die Gönnervereinigung wird durch ihre Präsidentin vertreten, herzlich willkommen Aline Egli.

Ebenfalls einen herzlichen Gruss an unsere 2 Gäste – Thomas Schnyder und Sepp Hafner (neues Gönnermitglied und Sponsor).

Fritz Heinze wird den Pressebericht schreiben. Er begleitet uns im gesamten Jahr mit Berichten und Fotos. Vielen Dank.

Es wurden 279 Einladungen an alle Aktiven, Senioren30+, Senioren40+ und A-Junioren, sämtliche Ehren- und Passivmitglieder, Sponsoren, Behörden und Funktionäre versandt. Auf die persönliche Einladung aller Mitglieder der Gönnervereinigung FCS 2000 wurde wiederum verzichtet. Für die heutige Versammlung haben sich 50 Eingeladene entschuldigt.

Wir entschuldigen uns, dass Ihr die Einladungen einen Tag zu spät bekommen habt. Neu verschicken wir die Einladungen mit E-Mail, da es uns viel billiger kommt. Das Zusammenstellen der Adressdatei hat länger gedauert als gedacht.

Sind alle damit einverstanden, dass wir die HV wie geplant durchführen? Einstimmig; Ja

Die Hauptversammlung ist somit beschlussfähig.

Der Präsident erklärt die 57. Hauptversammlung des FC Steinach somit als eröffnet und geht zum 1. Traktandum über.

1. Appell

Der Appell erfolgt mittels Präsenzliste. Es sind 73 stimmberechtigte Vereinsmitglieder/innen anwesend. Das absolute Mehr beträgt 37 Stimmen.

2. Wahl von Stimmenzähler/innen

Als Stimmenzähler werden folgende Personen vorgeschlagen und gewählt:

1. Marco Grabher-Meier
2. Andrea Brunner

3. Genehmigung der Traktandenliste

Es wünscht niemand eine Änderung der Traktandenliste.

Der Präsident macht darauf aufmerksam, dass unter Punkt 6 die «Abrechnung neuer Trainingsplatz» gestrichen werden muss, da dies irrtümlich aufgeführt wurde.

Dies wird einstimmig angenommen und die Traktandenliste genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Hauptversammlung vom 15. September 2017

Das Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung vom 15.09.2017 konnte bei Bedarf angefordert oder auch auf unserer Homepage www.fcsteinach.ch heruntergeladen werden.

Das Protokoll wird genehmigt und verdankt.

5. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresberichte:

des Vereinspräsidenten

Jürg Consoni verliest seinen Jahresbericht.

Dieser wird von der Versammlung mit Applaus genehmigt. Einstimmig angenommen

des Präsidenten der Spielkommission (Sportchef)

Der Bericht des Sportchefs, Markus Brunner, wurde auch dieses Jahr wie mit der Einladung angekündigt, auf der Homepage veröffentlicht. Gleichzeitig konnte dieser bei Bedarf angefordert werden, was aber nicht benutzt wurde.

Der Bericht wird mit Applaus genehmigt.

des Präsidenten der Juniorenkommission (Juniorenobmann)

Der Bericht des Juniorenverantwortlichen, Marco Rieser, wurde wie mit der Einladung angekündigt, ebenfalls auf der Homepage veröffentlicht. Gleichzeitig konnte dieser bei Bedarf angefordert werden, was aber nicht benutzt wurde.

Der Bericht wird mit Applaus genehmigt.

des Präsidenten der Seniorenkommission (Seniorenobmann)

Der Bericht des Seniorenobmanns, Hansruedi Maag (Hausi), wurde wie mit der Einladung angekündigt, ebenfalls auf der Homepage publiziert. Gleichzeitig konnte dieser bei Bedarf angefordert werden, was aber nicht benutzt wurde.

Der Bericht wird mit Applaus genehmigt.

Jürg Consoni bedankt sich bei Markus Brunner, Marco Rieser und Hausi Maag für das Verfassen der Jahresberichte sowie für ihre zeitintensive Arbeit zu Gunsten unseres Vereins.

6. Entgegennahme und Genehmigung:

der Jahresrechnungen

Hansjörg Etter erläutert die Jahresrechnung vom 01.07.2017 – 31.12.2017.

Da wir das Geschäftsjahr umstellen reden wir heute nur von einem halben Jahr. Dies führt dazu, dass man die Rechnung nicht ganz mit den Vorjahren vergleichen kann.

Die Rechnung schliesst mit einem Aufwand von Fr. 104`105.19 und einem Ertrag von Fr. 80`176.85 ab. Somit haben wir einen Verlust von Fr. 23`928.34 (Budgetiert war ein Verlust von Fr. 38`410.-).

Das Vereinsvermögen vermindert sich dementsprechend per 31.12.2017 auf Fr. 49`813.35.

Hansjörg Etter erläutert ebenfalls die Juniorenrechnung.

Zu beiden Rechnungen werden keine Fragen gestellt.

des Revisorenberichtes

Die Revisoren Michèle Angehrn, Philip Scherrer und Roger Scherrer haben gemeinsam die Buchführung und die Jahresrechnung geprüft (Hauptverein und Juniorenkasse).

Roger Scherrer erstattet stellvertretend Bericht über die durchgeführte Revision. Die Prüfung hat ergeben, dass die Rechnung richtig und vollständig ist. Die Revisoren empfehlen diese zu genehmigen und die Arbeit zu verdanken.

Ebenfalls geprüft wurden das Chnuserli-Turnier, der Junioren Team Cup und das SG-Fest.

Die Jahresrechnung sowie die Rechnung der Juniorenkasse werden einstimmig genehmigt und dem Kassier Hansjörg Etter Entlastung erteilt.

Den Revisoren dankt der Präsident für die gewissenhafte, umfangreiche Prüfung der Buchführung. Ebenfalls einen Dank an Hansjörg Etter (Kassier), Markus Traber (Junioren Team Cup) und David Angehrn (Fest-OK).

7. Budget 2018

Hansjörg Etter erläutert das Budget.

Silvia Frei Ist der Betrag vom Clublokal nicht zu hoch budgetiert.?

Hansjörg Etter Nein. im Letzen halben Jahr (01.07. – 31.12.2017) haben wir die Hälfte dieses Betrages eingenommen

Wolfi Steiger will die Einnahmen nochmals sehen

Das Budget wird einstimmig angenommen.

8. Wahl des Vorstandes, des Präsidenten und der Revisoren

a) Wahl des Vorstands

Rücktritt von Patrik Wüst (Kassier)

Hansjörg Etter (Juniorenkassier) ist bereits eingesprungen und stellt sich heute zur Wahl als Kassier des Hauptvereins.

Er wird einstimmig gewählt.

Wolfi Steiger stellt sich als Vorstandsmitglied zur Verfügung.

Er wird einstimmig gewählt.

Der Präsident gratuliert den Beiden zur Wahl.

Folgende Vorstandsmitglieder stellen sich für das kommende Vereinsjahr wieder zur Verfügung:

- Marco Rieser Juniorenobmann, Vizepräsident
- Hausi Maag Seniorenobmann
- Doris Kesselring Aktuarin
- Mathias Drdla Beisitzer: Trainer 1.Mannschaft

Der Vorstand wird einstimmig in Globo gewählt. Jürg Consoni dankt im Namen der Gewählten für das Vertrauen.

b) Wahl des Präsidenten

Marco Rieser schlägt Jürg Consoni zur Wiederwahl vor.

Die Anwesenden schenken Jürg Consoni wiederum ihr Vertrauen und bestätigen ihn einstimmig im Amt.

c) Wahl der Revisoren

Rücktritt von Raymond Riedl. Wird nicht mehr ersetzt, gemäss Statuten braucht es nur 2 Leute zur Revision.

Die Revisoren Michèle Angehrn, Roger Scherrer und Philip Scherrer werden einstimmig gewählt.

Der Präsident dankt im Namen der Gewählten und wünscht ihnen viel Spass bei ihrer wichtigen Arbeit.

9. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Trotz weiter steigender Kosten (Infrastruktur, Material, Personal, Gebühren) schlägt der Vorstand den Mitgliedern **keine Erhöhung** der Beiträge vor.

Beiträge:

Senioren+30 und Senioren+40	CHF 220.00 + CHF 50.00 = CHF 270.00
Aktiven	CHF 250.00 + CHF 50.00 = CHF 300.00
Passivbeitrag	CHF 125.00 + CHF 0.00 = CHF 125.00
Gruppe „Wald“	CHF 125.00 + CHF 0.00 = CHF 125.00
Junioren A/B/C	CHF 210.00 + CHF 50.00 = CHF 260.00
Junioren D	CHF 190.00 + CHF 30.00 = CHF 220.00
Junioren E	CHF 180.00 + CHF 30.00 = CHF 210.00
Junioren F und G	CHF 150.00 + CHF 30.00 = CHF 180.00

Der Sekretariatsbeitrag beträgt CHF 50.00 bzw. CHF 30.00 für die D – G-Junioren.

Die Mitglieder stimmen diesen Beiträgen einstimmig zu.

11 Sport-verein-t

Im Sommer müssen wir wieder einen Zwischenbericht einreichen. Wenn jemand «Material» dafür hat (Fotos, Anlässe...) bitte an Silvia Frei schicken.

12 Anträge des Vorstandes oder einzelner Mitglieder/innen

Es sind keine Anträge beim Vorstand eingegangen.

Antrag des Vorstandes. Ein neues Spesenreglement.

Jürg stellt dieses vor.

Eröffnung der Diskussion;

Kurt Köppel wisst ihr wieviel dies kostet. Ist überteuert, ablehnen, wenn Arbeitseinsätze nicht klar definiert sind, funktioniert es nicht. Wieso ist dies überhaupt nötig.

Antwort Es ist nicht alles neu, z.B das OK-Essen vom Chnusperliturnier haben wir bereits bezahlt.
Es kann jedes Jahr neu gewertet werden. Es kann jederzeit geändert werden.

Kurt Köppel ist zu wenig klar definiert

Wolfi Steiger bedankt sich für die Wahl in den Vorstand
Wir sind eine FC-Familie, grundsätzlich stimme ich Kurt zu.
Die Punkteprämie gehört nicht ins Spesenreglement.
Leider hat der Informationsfluss mit dem Club 55 nicht ganz funktioniert.
Der Club 55 will die Unterstützung der 1. Mannschaft übernehmen.
Dieses Spesenreglement ablehnen, weil es nicht ganz durchdacht ist.

- Antwort* Wolfi, vielen Dank für deine Ausführungen.
Wir haben wirklich keine Ahnung vom Club 55.
Aber wir hatten den Auftrag ein Spesenreglement auszuarbeiten.
Wir legen das Spesen Reglement auf Eis bis zur nächsten HV, bis wir wissen was der Club 55 übernimmt.
- Wolfi Steiger* Mäthi, Markus und ich sassen letztes Jahr zusammen und haben uns überlegt, wie wir Geld für die 1. Mannschaft generieren können.
Ziel; Mitgliederbeitrag und Trainingslager gratis.
- Antwort* richtig, davon war die Rede, aber konkret haben wir nichts erfahren.
Vorschlag; wir arbeiten das Spesenreglement neu aus, wenn wir wissen, was der Club 55 alles übernimmt.
- Michi Bachmann* ich finde, wer im Verein mithilft (Anlässe...) erhält etwas, wer nicht mitarbeitet erhält nichts.
- Werner Federer* ich finde es gut, dass ein Reglement ausgearbeitet wurde. Nicht richtig; Geld für Mannschaften (Bezahlung). Er stimmt Kurt und Wolfi zu, dass das Spesenreglement neu ausgearbeitet werden soll.
- Antwort* es werden nicht Spieler bezahlt, das Geld geht in die Mannschaftskasse.
- Wolfi Steiger* Markus Brunner soll kurz den Club 55 vorstellen.
- Markus Brunner* der Club existiert noch nicht, bis jetzt haben wir 25 Zusagen.
Es muss noch mit der Gönnervereinigung abgeglichen werden.
Der Club ist keine Konkurrenz zu den Gönner. Es soll eine Plattform werden für Handwerker....
Es wurde vielleicht etwas spät informiert, zuerst mussten jedoch mögliche Mitglieder gewonnen werden. Der Club wird voraussichtlich im Mai gegründet. Die Statuten stehen noch nicht.
Die 1.Mannschaft kann aus dem Spesenreglement gestrichen werden, da der grösste Teil der Einnahmen des Clubs ihnen zugutekommen soll.
Vielleicht sollte für das Spesenreglement eine Arbeitsgruppe gemacht werden.
- Roger Scherrer* der Vorschlag einer Arbeitsgruppe ist sehr gut. Das neue Reglement sollte den Mitgliedern frühzeitig zugestellt werden, damit man es in Ruhe studieren kann.
- Jürg* wir hatten den Auftrag ein Reglement auszuarbeiten. Im Laufe des Jahres kam der Club 55 dazu.
Vorschlag; wir verschieben das Spesenreglement bis wir genaueres wissen.

Abstimmung darüber; dass das Spesenreglement im Moment auf Eis gelegt wird.

Wird einstimmig angenommen

10. Ehrungen und Verschiedenes

a) Ehrungen Funktionäre und Spieler

Da die letzte HV erst ein halbes Jahr her ist (Umstellung Geschäftsjahr) gibt es keine Ehrungen, diese werden an der nächsten HV gemacht.

Silvia Frei Anita Helfenberger war lange Zeit dabei und sollte jetzt geehrt werden. ich schlage vor, sie als Ehrenmitglied aufzunehmen.

Antwort im nächsten Jahr

b) Ehrenmitglied

c) Verdankungen

Einen herzlichen Dank an **Anita Helfenberger** welche unser Clublokal erfolgreich führt. Anita, richte deinen Helferinnen unseren besten Dank aus. Sie übergab das Zepter auf Ende 2017 an Franzi Bellini.

Auch einen grossen Dank an **Max Keller** und **Wolfgang Klein** für das Zeichnen der Plätze.

Ebenfalls ein Dank an das **Reinigungsteam unter Doris Kesselring** und an das Team der **Tenue Waschfrauen**. Doris hat auf Ende 2017 gekündigt.

Den **Trainern** gebührt ein grosses Dankeschön für das gewaltige Pensum gegen ein kleines Entgelt. Als Bindeglied zu den Mannschaften haben sie auf diese einen grossen Einfluss.

Ebenfalls gilt es unserer **Schiedsrichterin** und den **Schiedsrichtern** zu danken. Sie repräsentieren unseren Verein in anderen Fussballclubs.

Der Präsident spricht der **Gönnervereinigung FCS 2000** für die verschiedenen Beiträge und die wichtige Unterstützung seinen Dank aus. Ohne diese, müssten Vorhaben öfters zurückgestellt oder ganz gestrichen werden.

Einen Dank an Bruno Helfenberger und Claudio Helfenberger für die Organisation der Papier-sammlung.

Einen grossen Dank an unsere Marketingkommission, Silvia Frei, Dani Bienz, Wolfi Steiger, Andrea Brunner und Kurt Köppel für die erfolgreiche Arbeit. Neu stiess Sara Gmünder dazu, auch ihr ein herzliches Dankeschön.

d) Verschiedenes

Jahresprogramm; wird auf die Homepage gestellt.
Für die Spiele der 1.Mannschaft werden Grilleure und Speaker gesucht.

Jürg Consoni gibt nun das Wort an die Anwesenden weiter und eröffnet die Diskussion zum Traktandum „Verschiedenes“.

Aline Egli ist mit Interesse an der HV dabei. Ebenfalls ist ein grosses Interesse am Inffluss mit dem Club 55 vorhanden.
Der nächste Anlass der Gönnervereinigung ist der Gönnermatch vom 7. April gegen Herisau.

Jürg Consoni nochmals einen Dank an die Gönnervereinigung für die Unterstützungen; in diesem Jahr findet wieder ein Juniorenlager statt.

Jürg Consoni bedankt sich bei den Anwesenden für das Interesse an der heutigen Versammlung und wünscht allen weiterhin viele grossartige Stunden im FC Steinach.

Schluss: 21.40 Uhr
Steinach, 15. Sept. 2017

FC STEINACH
Die Aktuarin:
Doris Kesselring